

Rapport du Comité central du 16 mai 2022

Anwesend:	BECKER P., BERMES R., FUSENIG G., HARTERT K., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KOHNEN J., LECH P., PUNDEL T., REIFFERS I., SCHMITGEN T., SCHUMACHER F.
Entschuldigt:	HEINTZ J., KIEFFER C., KRECKE M., RECKERT C., SCHUMACHER C

Allgemeines

- ✦ Der Bericht 17/2021 (02/05) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✦ Unsere Generalversammlung (**AG**), welche am 3. Mai im Lycée Edward Steichen in Klerf stattfand, verlief reibungslos. Trotz der Tatsache, dass einige Direktionsmitglieder nicht anwesend sein konnten, waren viele Schulen vertreten. Carole KIEFFER hat Marc HOFFMANN bei der Leitung der AG sehr gut vertreten. Das Maacher Lycée Grevenmacher hat sich bereit erklärt die AG 2023 zu organisieren. Ein besonderer Dank gilt der Direktion und dem technischen Personal des LESC, welche dafür sorgten, dass einerseits die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche AG gewährleistet waren und andererseits das Catering nach der AG alle Anwesenden zufrieden stellte. Ein separater Bericht wird von Corinne RECKERT erstellt.
- ✦ Marc HOFFMANN vertrat die LASEL bei den Feierlichkeiten des 10-jährigen Jubiläums des Sportlycée. Pascal SCHAUL, Direktor des SLL führte mit einer souveränen und gut vorbereiteten Rede, die mit Videos hinterlegt war, durch den Abend. Beide Minister, Herrn Claude MEISCH, sowie Georges ENGEL waren anwesend, um zu gratulieren. Auch der COSL Präsident André HOFFMANN ließ es sich nicht nehmen ein paar Worte an die Geburtstagsschule zu richten. Beim anschließenden Dinner Cocktail konnten sich alle Gäste, unter denen sich sehr viele namhafte Persönlichkeiten der Luxemburger Sportwelt befanden, in einer geselligen Runde austauschen (u. a. Sarah De Nutte, Pilo Fonck, Guy Fusenig).
- ✦ Tom SCHMITGEN wird in der Sitzung des 30.05.22 seinen **Einstand** als neues Vorstandsmitglied mit einem kleinen Umtrunk feiern. Da allerdings an diesem Tag einige Mitglieder nicht anwesend sein können, wird er am 20.06.22 einen weiteren Umtrunk anbieten.
- ✦ Für die **Agape** der LASEL am Ende des Schuljahres wurde der 4. Juli festgehalten. Eine geeignete Austragungsstätte, die auch in das Budget passt, muss noch ausgesucht werden. Die Task Force Agape wird sich hierum kümmern.

Nationale Veranstaltungen

- ✦ Die Meisterschaften der **Leichtathletik**, welche zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit dem CAD in Düdelingen ausgetragen wurden, waren ein voller Erfolg. Bei idealen Wetterbedingungen konnten die rund 120 Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen. Die Mitglieder des CAD, sowie die FLA-Kampfrichter, stellten viele Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Die Tatsache, dass zwei Hochsprunganlagen zur Verfügung standen, garantierte, dass dieser Wettbewerb auch zügig verlief. Auch bei dieser Veranstaltung waren wieder Schüler des LTPES im Einsatz. Die LASEL wäre an einer weiteren Zusammenarbeit mit dem CAD in Düdelingen interessiert, so dass man den Verantwortlichen des CAD vorschlagen könnte, dass sie einen geeigneten Termin für die Durchführung der Meisterschaften vorschlagen sollen.

- ✦ Das **Parkour** ist wie jedes Jahr eine abwechslungsreiche Aktivität im LASEL-Kalender. Die Schüler können auf 10 Stationen verschiedene Skills in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden ausprobieren. Zum Schluss der Veranstaltung wird ein Battle für die besten Athleten durchgeführt. Diese Battles ermöglichen es, allen Anwesenden zu zeigen, wie spektakulär das Parkour sein kann und es erlaubt den besten Schülern ihr Können unter Beweis zu stellen.
- ✦ Die Finalrunde im **Mädchen-Fußball** outdoor verlief ohne größere Probleme. Das LGL stellte hochverdient die Siegermannschaft. Wie schon nach der Ausscheidungsrunde bemerkt, muss für weitere Organisationen darauf geachtet werden, dass Spielleiter zur Verfügung stehen. Diese müssen nicht unbedingt FLF-Schiedsrichter sein, sondern diese Aufgabe könnte auch von Sportlehrern oder Sportlehrerinnen übernommen werden. Es muss auf jeden Fall vermieden werden, dass die betroffenen Mannschaftsbegleiter auch die Funktion des Schiedsrichters übernehmen müssen.
- ✦ Beim **Beach-Handball** für Mädchen waren leider nur 3 Mannschaften am Start. Aus unterschiedlichen Gründen mussten noch kurzfristig einige Mannschaften absagen, so dass das Turnier nach ein paar Begegnungen abgeschlossen war.
- ✦ Letzte Details für den **Laf Ronderëm de Séi** wurden besprochen. Das 1. Hilfe-Team des LCE kann leider nicht zur Verfügung stehen. Als Ersatz könnte das Team des ALR einspringen. Hier müssen allerdings noch einige organisatorische Details geklärt werden. Einer gut organisierten und spannenden Ausgabe des diesjährigen Events steht nichts mehr im Weg. Es bleibt nur zu hoffen, dass die Unwetterwarnungen sich nicht bestätigen werden.
- ✦ Nach telefonischer Rücksprache mit Claudine MEYER vom INS, haben wir die definitive Zusage bekommen, dass wir das **Fun in Athletics** outdoor dieses Jahr erstmalig auf den Leichtathletikanlagen des INS austragen können.

Internationale Veranstaltungen

- ✦ Für die **Gymnasiade**, welche am 14. Mai begann, gab es kurzfristig noch eine Änderung. Leider musste Corinne RECKERT coronabedingt ihre Teilnahme als Vertreterin der LASEL absagen. Aufgrund der kurzen Zeitspanne konnte kein Ersatz gefunden werden, so dass die Vertreter der Verbände vor Ort für die Akkreditierung der Delegation verantwortlich waren. Diese Akkreditierung verlief allerdings nicht so einfach, weil die Organisatoren erstmalig ein Beleg einer Haftpflichtversicherung verlangten und kein zufriedenstellendes Dokument vorgelegt werden konnte. Durch ein telefonisches Gespräch von Marc HOFFMANN mit den Organisatoren, konnte die Luxemburger Delegation provisorisch aufgenommen werden. Das fehlende Dokument wurde am Montag nachgereicht, so dass dieses Problem behoben werden konnte. Die Delegation ist in Chalets eines Pierre et Vacances untergebracht und die Anlage scheint auf den ersten Blick sehr gut zu sein. Durch die große Distanz zwischen der Unterkunft und der Austragungsstätte der Turnwettbewerbe, haben die Verantwortlichen der FLGym entschieden, ein Hotel in der Nähe der Wettbewerbe auf eigene Kosten zu buchen. Viele Delegationen beschwerten sich über den sehr schlecht organisierten Transport vor Ort. Da die Luxemburger Delegation mit einem Mini-Bus des COSL und mit privaten Autos anreisten, betrifft diese Problematik unsere Vertreter nicht. Nach dem letzten Austausch heute Nachmittag sind alle Teilnehmer vor Ort sehr zufrieden.

[KH/MH]